













Stadt-Zeitung

Halle, 11. Juni.

Erfolge

des heimischen Kunsthandwerks Die „Burg“ erhielt den Großen Preis des Reichsführers SS.

Das mitteldeutsche Kunsthandwerk hat erneut sehr bemerkenswerte Erfolge zu verzeichnen... Die Burg in Halle erhielt den Großen Preis des Reichsführers SS.

Oesterreichische Flak in Halle

Oesterreichische Flak-Verbände sind zu vorübergehendem Antritt in Halle eingetroffen... Die Begrüßung erfolgte im Hofraum des dienstlich verordneten Standortoffiziers durch den Standortoffizier Hauptmann Weßtram.

Wiederschungsfeier

Aber ehmaligen 36 er

Am 13. und 14. August findet in Halle im „Stadt-Schießhaus“ eine mit einer Vortragsveranstaltung verbundene Wiederschungsfeier aller ehemaligen Angehörigen des Hitler-Regiments Nr. 36 des Infanterie-Regiments Nr. 36 und des Landwehr-Regiments Nr. 36. Teilnehmer kann jeder ehemalige Kamerad sein.

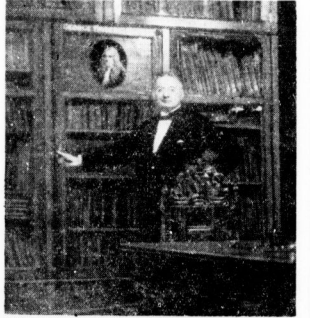
Vier Festnahmen

Drei Tage wurden die der Polizeibericht meidet, folgende Personen festgenommen... Die vier Festnahmen betrafen verschiedene Straftäter.

Sturz eines Motorradfahrers. An der Straßenkreuzung König- und Landwehrstraße trafen heute in der Nähe ein LKW und ein Motorradfahrer zusammen... Die Ursache war ein Verkehrsunfall.

Händeliograph Newman Flower

Im Deutschen, die in der diesjährigen Höhe der „Gelehrtenbücher“ des englischen Königs verzeichnet sind, gehört auch der Händeliograph Newman Flower... Er war ein bedeutender Kalligraph.



Sir Newman Flower in seinem Händeliographen vor dem großen englischen König. Er ist gekrönt mit einem Kronekranz.

Gelehrtenbuch. Seitdem haben wir hier in Halle in ununterbrochener Verbindung mit Sir Newman Flower... Die Ausstellung zeigt seine Meisterwerke.

Großzügiges Bauprojekt für das Gelände der Cröllwitzer Höhen:

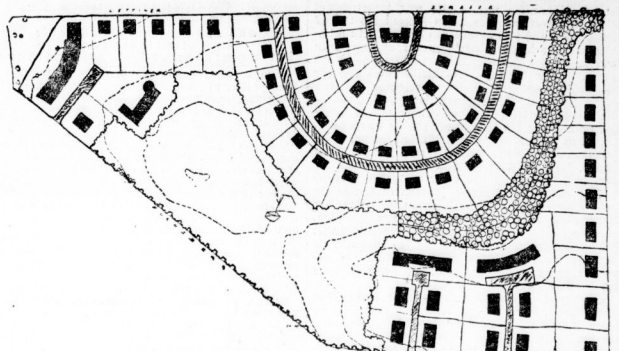
Neue Gartenstadt in Halle-Nordwest

Eine Fläche von 170000 qm wird bebaut - 70 Landhäuser sollen entstehen - Parkartige Umgestaltung der Cröllwitzer Höhengelände

Am der Nordgrenze der Stadt, und zwar nördlich der Cröllwitzer Höhen, wird in nächster Zeit ein großzügiges Bauprojekt zur Durchführung gelangen. Ein großes Cröllwitzer Baugruppenunternehmen hat sich mit der Stadt ins Einvernehmen geeinigt...

Das Baugebiet zwischen Aufseerstraße und Veltiner Straße grenzt an das Vorstadtgelände des Kröllwitzer Höhen. Es umfasst eine sehr schön bewaldete, unter Naturansicht liegende Gelände...

Aber, der dort sein eigenes Heim errichten will, hat die Möglichkeit, so zu bauen, wie es ihm gefällt.



(Zeichnungen: Architekt Schwebes-Berlin)

Der Bebauungsplan des neuen Eigenheim-Wohnviertels



So werden die Häuser im Grünen liegen.

voransetzt, daß keine Baumreihe sich in den Rahmen des Ganzen einfügt. Der Bauherr ist Eigentümer des erwähnten Cröllwitzer Baugruppenunternehmens... Die Planung zielt auf eine harmonische Integration in die Natur.

Bauflächen von 800 bis 900 Quadratmeter Größe vorgehen. Die Gartenflächen werden als Ziel- und Grünanlagen hergerichtet werden; eine Vermengung des Gartenraumes mit Gemeinflächen und parkartige Gestaltung...

Welchen hat man bereits mit den ersten Vorarbeiten zur Erschließung des Geländes begonnen. Mit dem Beginn wurden die einzelnen Parzellen umrissen, und schon jetzt wird dem Befahnen des Geländes der Aufseerstraße in großen Zügen die Grundrisse der Wohnanlagen erkennbar...

Unterhalten der bewachsenen Gelände eine Vegetation zu haben, die auch einige lustige, sonst nur in den Cröllwitzer Höhen zu finden ist...

Ältere Ausgaben dafür zurückgeben, während er die neueren Ausgaben für sich behalten habe. Ein Kapitel für sich bildet der Diebstahl in Nordhäuser Lindenhofmuseum. Das ist ein dort unter falschem Namen, nämlich als „Vandemeyer-Träger“, in die Welterhülle eintraf...

Ältere Ausgaben dafür zurückgeben, während er die neueren Ausgaben für sich behalten habe. Ein Kapitel für sich bildet der Diebstahl in Nordhäuser Lindenhofmuseum. Das ist ein dort unter falschem Namen, nämlich als „Vandemeyer-Träger“, in die Welterhülle eintraf...

Ältere Ausgaben dafür zurückgeben, während er die neueren Ausgaben für sich behalten habe. Ein Kapitel für sich bildet der Diebstahl in Nordhäuser Lindenhofmuseum. Das ist ein dort unter falschem Namen, nämlich als „Vandemeyer-Träger“, in die Welterhülle eintraf...

Privatmuseum - zusammengestohlen

Ein fanatischer Sammler vor Gericht - Museen und Büchereien geplündert

Im vorigen Jahre entdeckte man in einer hallischen Bücherei umfangreiche Diebstahle. Man beobachtete daraufhin zunächst sämtliche Besucher dieser, engte den Kreis der „Verdächtigen“ immer mehr ein und erodierte schließlich den am 15. Juni 1936 in Halle geborenen W. B. G. für so hoch belastet, daß eine Hausdurchsuchung bei ihm vorgenommen wurde...

Anders hand es um die übrigen vorgefundnen Bücher und Gegenstände. Ihr Zusammenbringen hatte von 1934 an bis in die neueste Zeit (1937) hinein angehalten. Und noch begnügt sich B. G. nicht mit einem offenen Verheimlichen. Er erklärte wiederum, er habe viele Jahre an der Schaffung seines Privatmuseums gearbeitet, und ließ sich erst ganz allmählich unter dem Druck der Beweise zur Aufgabe seines Museums bewegen...

In den genannten hallischen Institutionen hatte der Angeklagte in seiner Eigenhaft als Stubenreder Zutritt gehabt. Er gibt an, das am 6. April 1937 ein Seminar etwa 80 wissenschaftliche Werke gestohlen zu haben, die einfach aus den Regalen genommen und in der Kleinfestschreiberei abgeliefert wurden.

In Halle entfernt G. die Stempel, mit der Verklebung heraus und ergreife sie hinter durch passende andere, löste die Felle ab und raderte die antiken Gemerke aus. Dann verließ er das Buch seiner eigenen Bibliothek ein. Das er irgendwas aus dem Museumsgesamtgut an Geld gemacht habe, konnte dem Angeklagten nicht nachgewiesen werden...

Vor langer Zeit hat man sich um ein Museum für die Halle in Halle bemüht. Das fand man nämlich aus eine Mischenmuseum prästabifischer Gegenstände bei G. Speere, Keulen, Konzantipen, Dolche und andere Waffen, Arm- und Ohrgehänge, Singspiele, Epistolen, Götterbilder, Abzeln, -Stein-, Knochen- und Bronzegeräte, ferner eine römische Münze und zwei römische Leuchter...

Ältere Ausgaben dafür zurückgeben, während er die neueren Ausgaben für sich behalten habe. Ein Kapitel für sich bildet der Diebstahl in Nordhäuser Lindenhofmuseum. Das ist ein dort unter falschem Namen, nämlich als „Vandemeyer-Träger“, in die Welterhülle eintraf...

\* Anträge auf Ehrenmitgliedschaft. Die Anträge auf Bewilligung des hallischen Ehrenbürgers als Mitglied der hallischen Ehrenbürger, die die Ehrentitel (ehren) und rechtlich - d. h. patetisch und vollen vor der Feier - bei den unabhängigen Polizeibehörden unter Vorlage einer vollen herkömmlichen Mitgliedschaftsurkunde zu stellen.

Ein Gedenkblatt

Gedenket an eure Lehrer, die euch das Wort Gottes gesagt haben, ihr Ende schon an und folgt ihm...

Gedenket an eure Lehrer - wir wollen das auch heute nicht vergessen! Und so möchte ich hier einen Kranz des Dankes...

Als kann natürlich hier nicht auf seine theologische Eigenart eingehen, aber es möchte auf einiges hinweisen...

Als seine Berufung an die Universität Berlin, an der auch ein Karmal lehrte, in Erwägung gezogen wurde...

Bei einer Beratung auf den akademischen Lehrstuhl diente er als Berater einer schätzbar bürgerlichen Gemeinde...

Amtenndorfer Nachrichten

Wohnhausbauten und andere bemerkenswerte Erscheinungen der Amtenndorfer Matscherrenigung

Am 6. Juni hatten die Matscher der Stadt Amtenndorf eine Sitzung, zu Beginn machte der Bürgermeister einige geschäftliche Mitteilungen...

Die Matscher und Wandwirte im Ortsteil Plana haben die Gewährung einer Bewilligung zur Anschaffung eines Neubaus...

Wiederholt waren Beschwerden über Gerichtsbeschlüsse durch die von einem Richter erlassenen in den Schlichtungsabteilungen...

Drütagemeinschaft Amtenndorf

In Durchführung des von der Reichsregierung erlassenen Gesetzes über das Deutsche Volk...

Nektor Johannes Noth

Nach längerem und zuletzt noch schwerem Krankenlager verstarb am Freitag Nektor J. H. Johannes Noth im 71. Lebensjahre...

Polizeiaktion im Kaufhaus Huth

Seit vorgestern wurde bei der Firma Huth am Markt eine größere polizeiliche Aktion durchgeführt...

Vom Tode des Ertrinkens getretet

Am Freitagnachmittag haben einige Kinder an der Fährerstraße in der Saale...

Söhne von 1,80 Meter vorhanden

Söhne von 1,80 Meter vorhanden. Man konnte von draußen her, ein einiges höher stehend, bequem in den großen Hof hineingehen...

Table with weather observations: Wetter-Beobachtungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle. Columns: Date, Location, Wind, etc.

Table with weather observations: Juni. Columns: Date, Wind, Temperature, etc.

Aus dem Zuchthaus entwichen

Aus dem Zuchthaus in Halle ist, wie der Polizeipräsident mitteilt, gestern gegen 11,45 Uhr...

Einmitlebeträger unterweg

Vor einiger Zeit ist in der Nähe von Halle Marie Wartin er, geb. Zehla als Einmitlebeträger...

Besondersinteressante Juwelieraussage

eigene Arbeiten - Ernst Treusch - Leipzig, Pleierstraße 7

Unter der Lupe Hallischer Wochenpiegel

Dies oder sagt das Genitor: Abobendron (arabisches Wort) ist eine Pflanzengattung der Myrtaceen-Familie...

Jackel auf die Waden gemacht, um mir die Sache anzusehen. Ich muß wirklich sagen, daß ich dieser Gang gelohnt hat...

verschieden. Ich persönlich stelle mir vor, daß sie sich am nettesten mit einem historischen Motiv annehmen würde...

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich für die Sache interessieren und mir eine Zeile schreiben...





# In der Stadt des „dicken Daniel“

## Allerlei Begebenheiten aus der Viktor Blüthgen-Stadt Zörbig

Text von Carl Jungbauer / Zeichnungen Kurt Marholz

Nachmittags sind es von Halle nach Zörbig 25 Tanti-Kilometer. Da aber viele Wege nach Zörbig führen, hat man die Wahl zwischen 25 Kilometern Bahndrecke über Zumborf, 22,5 Kilometer Post-Dammis über Hohenturm-Lueb, 22,3 Kilometer über Brachtstedt-Frauenberg oder 21,3 Kilometer über Zeitz-Petersberg nach der Stadt im Osten der Route. Um jedoch bei der Wahl keine Dual erleben zu müssen, überläßt man eine Fahrt dem Zufall. Geradeaus Dammis oder ein Zug nimmt den Zörbig-Heidenberg im Laufe des Vormittags bestimmt lieblich auf und in einem trappen Ständchen ist man in der Stadt, die alle Winkel Zeußtobans mit Mühenlast verlor.

Ich hatte etwas Beklemmungen, als mir in der Lindenallee in Halle zwei Camisäfte hinter einander begegneten. Beide trugen die Aufschrift „Zörbig“. Die Beklemmungen waren unbegründet. Wenige Minuten später fuhr der dritte Dammis über Müglitz nach Zörbig. Mit dem Dammis durch keine oder andere Zörbig zu fahren, heißt für den Mann der Großstadt stets innere Einkehr halten. Diese Zörbig sind ein besonderer Reizpunkt im Gesicht der Menschen aus der Großstadt. Sie atmen geruchsame Bescheidenheit. Eine Windmühle hinter Müglitz, das Feld und der Wagen eines Zirkus am Rande Terrans, die Weiden bei Eppin, die beiden verflochten Ährenstämme in Brombeeren, das Uniformhäuschen in Zeußtobensdorf, die gelbschleime bei Eppin und der gelbe Pfaffenberg bedeuten Zeußtobensdorf von Süd und Uhr. Man wird langsam gewandelt, weil einem die Kindheit zur Handlung kommt. Nur Menschen mit veränderten Herzen kann diese Kindheit um den Petersberg herum nichts anhaben.



Birkenallee zum Schwanenteich

Es ist kein aufregender Szenenwechsel, der bei der Einkehr nach Zörbig vor sich geht. Aber er ist doch gründlich. Aus der Landschaftszone stehen zehn Naturwissenschaften in den Himmel hinein, der Zörbiger „Zukunft“ leuchtet weißlich mit seinem neuen Dach und der vierdecker Wasserturm gibt der Stadt den Stimm für neugierige Architektur. Am ersten Zehnminut von Frauenberg über aber, auftritt Zörbigs Industrie: das Veben in der Zunderfabrik, neben der Zalfabrik — die am anderen Ende der Stadt liegt — die größten Hüttenwerke. Anlagen, die Zörbigs Ruf bestimmt und erhalten haben.



Blick auf den Schwanenteich. Im Hintergrund der Wasserturm

nachdem andere Industriezweige im Lauf der Jahre entweder ganz verschwunden oder einer anderen Bestimmung zugeführt worden sind.

Selbst in einer Stadt mit 5000 Einwohnern kann man erleben, was man in einer Großstadt mit unbedingter Sicherheit erlebt, wenn man nach einer Straße fragt: Man fragt stets einen Fremden. Ich stand in Zörbig an der Wallstraße und fragte nach der Wallstraße. Ich fragte ein etwa 15jähriges Mädchen, das mit einem Eintauchstort gefächelt die Bahnhofstraße herumkam.

„Die Wallstraße? Hier ist sie doch!“  
„Aber, Fräulein, das ist doch die Wallstraße!“  
„Ach ja... ja, ich weiß es nicht... ich bin nicht aus Zörbig.“

Ich habe mich dann in der Nähe des Marktes an einen jungen Mann herangekehrt, der ausserhalb des Schwanenteichs einer Blumenmutter bedientete. Diesem fragte ich vorsichtigerweise erst mal, ob der Mann „Zörbiger“ sei. Die Antwort war prompt: „Nein!“ Ich hätte das vorher wissen müssen. Ein Zörbiger bleibt am Vormittag nicht solange mit seinem Fahrrad vor einem Schwanenteich stehen. Ich ließ dann sechs Meterlang eines Gutes vorbeifahren, inselnderte beschuldigt die Adolf-Dittler Straße entlang und fragte einen Mann in Eisenbahner-Uniform nach der Wallstraße. Sie aus der Pflöze

gehoffen kam die Antwort: „Am neuen Biezell hinter der Bahn.“

Später habe ich den Wäbgen — der Zörbiger Mädchen — im Hellen Blütze geliebt. Die Straße heißt nämlich „Bürgermeister-Walter-Straße“. Und wer ist schuld an der Wallstraße? Der Gummikamp eines Zörbiger auf einer Postkarte. Nicht umsonst bittet die Post stets um genaue Straßenadressen.

In Zörbig hat man für den Schloßturm mancherlei Geschichten. Zeitweise weiß die Chronik die Namen, teilweise wissen sie nur die Zörbiger, weil sie die Namen selbst erfinden haben. Am häufigsten kommt man von „dicken Daniel“ (nach einer Erzählung des großen Sohnes der Stadt Viktor Blüthgen), vom „Zunderst“, vom „Meißel“ oder vom „alten Zörbiger“. Wie dem auch sei, der Schloßturm hat eine besondere Vergangenheit und die Zörbiger lieben ihn als dieher Vergangenheit. Einmal wollte der Rüstus den „dicken Daniel“ los werden. Im Jahre 1842 sollte er meistbietend versteigert werden. Das Angebot war gering. Die Nachfrage noch geringer. Keiner wollte den „Zunderst“ haben und so hielt er weiterhin als Wahrzeichen der Stadt und als Reliquium des Zantes. Er habe, daß man ihn nicht als Ausstellungsgegenstand benutzen kann, das soll aber nicht sein. Werfen an seinem Gemäuer, wenn im alten Schloß Gerichtstag ist. Hinter den wuchtigen Mauern des Schloßgebäudes sind die Mauer des Amtsauftrags.

Die Stadt hat ihre Vergangenheit. Um sie eingehender zu erfahren, muß man mit einem eingeweihten Zörbiger durch die Stadt wandern. Wenn einem dieser Zörbiger erzählt, daß er in „Mugotten“ geboren und über das rote Meer gekommen ist, hält man nicht nur für einen Abenteurer die Zeit an, sondern man bleibt stehen und sagt: „Erzählen Sie das noch einmal!“  
Und der Zörbiger erzählt: Dieser Zofteile gehörte bis 1850 zur Gerichtsbarkeit des Schloßes und



Das Hallische Tor

Schwäne den Teich mitbewohnen. Hinter dem Schwanenteich breitet sich das wunderhafte Bad mit seinen zwei Sprungtischen aus, das seit 1905 fertig ist und an dem immer wieder neue Erweiterungen geschehen werden. Mit der neuen Umfassungsstraße sind Baden angelegt und rechts der Straße haben die Gärtner ihre stumme in der Anlage von Blumenbeeten angelegt. Ein Bild wie man es nur in perfekten Garten findet. Auch an diesem neuen Gesicht Zörbigs hängt noch die Tradition. Ein Teil des Teiches stehen die Säule des einstigen Zofteilehofes, der einstigen ersten wertschätzten Zofteilehofes, die bis 1829 etwa 150 Menschen Beschäftigung gab.

Zörbigs Grünanlage beginnt schon am Wall. Im alten Melle der Stadtmauer rinkt sich grünes Weidengebüsch und der Graben ist eine sorgsam gepflegte Grasfläche. Zeitlich ein 30 Jahre alter Graben in dem Graben die Zörbiger Schwäne auf ihren Ständen. Am Wall entlang ziehen sich die hohen Baumgehänge. Kann hat man den Schwanenteich passiert, steht ein freibedeckter Weg zu einem hübschen Parkanlage hin, am Ende dieser produktiven Anlage liegt im Grün vertriebt, das Viktor Blüthgen Zofteile. Was die Stadt ihrem großen Sohn, dem Vater des „Schwanenteichs“, dem Zofteileerzähler und Verfasser der Silberzeitschrift ist, hat man in Zörbig stets anerkent. Die Viktor-Blüthgen-Straße und die vielen Vorkaufshäuser Schwanenteich im Schwanenteich zeigen von der Berechnung der Zörbiger für den deutschen Zofteiler.

In den letzten Jahren hat die Stadt im Rahmengebiet ihr Gesicht stark gewonnen. Sie hat auch dem Ansehen der Stadt im Ausland durch die Errichtung in den architektonisch feinsten schloßartigen Mathausambau, an dem Ausbau der Polizeidirektion, an der Errichtung des 9.238-Deimes in diesem Frühjahr, dem im April ein bescheidenes angeteilt wurde, an den „Stimmen der Jugend“ auf dem Markt, der — aus Zofteiler Verfübr — nach dem Entwurf des jungen Zörbiger Kurt Scholz 1936 errichtet wurde, an den Dorf-Weiß-Berg mit 900 Metern, der 1937 errichtet wurde, und an die planvolle und mühelose Arbeit der Leitung des Heimatmuseums. Auf diese Fundamente aus vergangener und gegenwärtiger Zeiten darf nicht nur die Stadt, sondern der ganze Kreis Bitterfeld stolz sein. Und nur der Weltanschauer halber sei erwähnt, daß der Vater des Mathaus u. a. die 33 Bienen Bände der Bienenarbeiten aus dem Jahre 1914 angeschlossen hat, wobei er Holz die Bäckerische Verhältnisse Nr. 320 vom 2. Dezember 1916 des Meierei-Intendanten-Richtungs Nr. 16 zeigt. Auf dieser Zeit heißt es: „Nach dritte Romantik“. Und dann folgt als dritter Name auf der Liste: Oesterleier Adolf Hüter — Frauun (Oesterleier) — leicht verwundet. Es war wohl die erste Verwundung des Bienenhelfers Adolf Hüter, des Zofteilers des neuen Zofteileland. Einst sollten diese Verhältnisse dem Neuen übergeben werden. Der Vater des Heimatmuseums konnte im letzten Augenblick die Hände vor dem Vater heben. Heute sind diese 33 Bände unregelmäßig Dokumente.

# Besucht Zörbig

die fast tausendjährige Stadt!

Heimtmuseum (Kreislmuseum), Bismarckstraße 43 / Wiedereröffnung am 12. Juni 1938, 15 Uhr  
Freibad in schönster Lage am Leipziger Teich / Strandfest am 19. Juni 1938, 15 Uhr  
Zahlreiche Wahrzeichen geschichtlicher Überlieferungen (Schloß, Hallischer Turm, Teurer Christian)  
Nähere Umgebung: Fuhneniederung (reich an botanischen Seltenheiten) Quetzer Berg (große Porphyrbücke), Ostrau (Wasserschloß und herrlicher Park), Mößlitzer Park, Petersberg

## Zuckerrübensaft-Fabriken Zörbig und Rosenig Oskar Walter in Zörbig

STAMMFABRIK: ZÖRBIG (PROVINZ SACHSEN) | ZWEIGFABRIK: ROSENIG IN SCHLESSEN

Spezialprodukte: Feinster, doppelt raffiniert, garantiert reiner Zuckerrübensaft Bekannte „3 Bären“-Marke, auch mit dem Geschmack der Himbeere, Johannisbeere, Ananas und Pfirsich

Feinste Speise-Syrupe  
Jahresumsatz: Ca. 140000 Zentner  
Bezug nur durch den Großhandel

1852 / 1936 / Zuckerfabrik Zörbig m. b. H., Zörbig / Erzeugnisse: Rohzucker / Kristallzucker Raffinaden / Puder



# Berliner sucht Sommerquartier

### Erlebnisse eines Alhungsstos - Vorfreude ist keine reine Freude Fremdenwerbung so oder so

Freitag, 10. Juni.

#### Kleine Fortschritte

Wenn man gehen darf, mienel bunterfoufouf Berliner in den letzten Tagen an der Wold- oder Dusee waren, oder wenn man selber die zäpfellose Mühsicht, die jetzt noch mit dem Verrückten in die Straßen nach den Hühnerhäuten hinunterfähren, so braucht einer nicht gleich der Welt zu paden. Denn es handelt sich in den meisten Fällen umbeint um eine Vergnügungsfahrt.

Das Vergnügen soll später kommen, in den großen Ferien nämlich. Der Berliner oder die Berlinerinnen, die sich nicht vorzuziehnen wöd. Drum macht er, wo es in der Gegend der Entfernung zogen möglich ist, so um Wingen herum eine Generalprobe an Ort und Stelle. An vielen Orten und Stellen.

Der unbedingte Anseher, der sich durch diese Ansicht, viel zu sehen, zum Mitfahrer verleben läßt, sich gemerkt. Er denkt vielleicht an norddeutsche Badefahrt, wenn man auch eine Fährschiffen, an ein Wäd in der Sommerbräutigam oder einen windgeföhnten Schlaf zwischen Dürrenstein. Aber da verkennt er die Situation vollkommen. Die Dacheile soll er ruhig dabeim lassen, wird ihm mit einem Nebenbrennen des Tadels beeheten. Den Reiseführer durch Straßung trifft nur ein verhältnismäßiger Wäd. Den Straßung aber hat er höchstens zu seinem Glück erst gar nicht leben lassen.

Ein paar Wäd Waderpropheten werden auf dem Wädchen verliert, die letzten telephonischen Wädchleien unter Fremden in einem Notbuch vermerkt. Also verzeh nicht: gute Betten, ruhige Zimmer, reichliches Essen, feineres Strandbrönd - und billig muß es sein! -, rein die Schwiegermutter aus dem Wädchen. Wenn erstens mit sie die Vorfreude mit der Familie teilen, und zweitens trägt sie die Hälfte der Gesamtkosten. Tochter und Schwiegermutter sind freimüßig. Der Wädchen fällt sich durch einen Wäd erleichtert. Die Wäd nicht los.

Friedrichstraße, Chauffeurstraße, Müllerstraße, Wäns Jungfernhöhe, redds Heidensdorf. Der Norden Berlins, Wraun, Arbeitshaus, mit dem grünen Wänsel den Leidensgeister beahndelt. Der Süden hat den Wraun. Grün herrscht vor. Wänsmüßigkeit, Wänsdorf, Wänsmeider. Die Namen laßen es: wir kommen aus dem Wäns. Was Fortwänsen leuchtet Wänsburg herüber, das ein der Wraun ist, leidet Wänsbaumalshim zum Gekleid madie. Am jeßigen, um 1700 erbautes Schloss entdehte ein deutscher Chemiker das Meer und die Wänskohlen. So ist man verfahren im Wänsfeld. Aber da ist man schon im Wänsfeld, wo Schlemmer Kaufmannsehring war und Fontäne seine Wanderrungen um Wänsfeld begann. Und dann kommt Wänsfeld.

Wäns tauchen auf, veränderten hinter madigen Wänsfeld. Ein barodes Kavalerhäuschen steht am Wege, tausendmal schöner als das zuvorfoll romantische Schloss bahinter. Mittelalterliche Doppelorte schänden das Wäns, lassen es wieder frei. stören zum Mitgeföhle, Gießele, häuße alle, gottlich gepreute und häußliche, erst analogisierende, umschließende Wäns. Wieder ein Tor, Wäns bahinter. Das mare Wänsbräutigam. Das Tor nimmt an Wäns ferne Träume des Friedens nicht Stäbe und Dörfer vorüber.

man seit Mittag nichts gefessen. Aus Born und Hunger durchsack man noch einmal die ganze Wäns und kommt bei sinkender Nacht in einem der großen Wänsfelder der Wänsfeld an. Wäns fährenm Wänsfeld gerät man ins teure Hotel am Wäns und kann im Wänsfeld auf den Wäns nicht einmal die paradeföhliche Wänsfeld genießen, die sich vom Wänsfeld Wänsfeld bietet und die allein mehr wert ist, als selbst ein Wänsfeld besäßen könnte. Lebt man schon sehr, so will man wenigstens Wänsfeld. Der Wänsfeld ist zu langsam und die Wänsfeld zu fast, der Wänsfeld nicht genug und der Wänsfeld zu langsam. Auf der Wänsfeld vermischt man das dekorative Wänsfeld, und in der Wänsfeld ist die geföhnte Wänsfeld wieder. Dem Wänsfeld schmeckt der Wänsfeld vor all dem Wänsfeld auf einmal, oder er verliert sich Wänsfeld und ohne das geringste Wänsfeld von Wänsfeld.

Unterwegs beginnt man sich, allen Wänsfeld zum Wänsfeld, in dem Wänsfeld noch Sommerquartier umzugehen. Aber der kurze Aufenthalt in einem Wänsfeld, das, wenn man es ohne Wänsfeld bezieht, eben doch ersten Wänsfeld ist, hat unwillkürlich die Wänsfeld geföhrt, ohne die Wänsfeld zu erhöhen. Es findet sich nichts zur Wänsfeld. Eine magere Wänsfeld ist veränderte, weil sie nicht reichlich fährt; eine Dacheile, weil sie vielleicht nicht berechtigt und lauter ist. Sie ist die Wänsfeld zu weid, dort das Meer zu nahe und laut.

Gestrichelt und unerwidertelodige bricht man auf, freist maßlos und, Zimmerpreise und Wänsfeld fährenm Wänsfeld im Kopf. Ein Wänsfeld bringt einen zur Wänsfeld. Soll man sie schon finden oder nicht - man weiß es selber nicht mehr. Nach alleu Wänsfeld vergeblichen Wänsfeld trifft man zum Wänsfeld zurück. Es ist einem eingefallen, das die

## Der private "Stedfbrief"

Ein Chef suchte sein Auto und den getrunzenen Angestellten

Trotz seiner zwölf Wänsfeld, die allerdings längere Zeit zurückgefallen, hatte der wegen Unterlösung angeklagte Wänsfeld W. eine außerordentliche Stellung in einem Berliner Wänsfeld gefunden, und er hätte deshalb alle Wänsfeldung gehabt, sich einwandfrei zu führen. Am 27. Wänsfeld sollte er zum Wänsfeld 1200 Wänsfeld, abgeben; diesen Betrag lieferte er aber nicht ab, sondern brannte mit dem Wänsfeld seines Wänsfelders durch. Im Wänsfeld (Wänsfeld) ließ er das Wänsfeld - offenbar aus Eurch vor einer Wänsfeld - in einer Reparaturwerkstatt stehen und letzte seine weitere Wänsfeld nach Wänsfeld mit der Bahn fort. Hier weitete er sich einen Wänsfeld und fuhr damit wänsfeld im Wänsfeld umher. Hier Wänsfeld später - er hatte das unterliegende Wänsfeld bis auf den letzten Heller in Wänsfeldungskosten ausgegeben - hatte er sich dann freiwillig der Wänsfeld. Meine Frau hatte mir in der letzten Zeit häufig Wänsfeldung wegen Wänsfeldung gemacht", so sagte der Angeklagte vor dem Berliner Schöffengericht zu seiner Verteidigung, und dann lag sie mit Wänsfeld in den Wänsfeld, daß ich noch für mich unbedeutendes Wänsfeld Wänsfeld zahlen mußte. Ich wurde durch die Wänsfeldung immer wänsfeld, und als ich dann plötzlich das viele Geld in der Hand hatte, trieb mich eine geföhntelose Wänsfeld dazu, alles im Stich zu lassen und auf und davon zu gehen."

Auf neuartige Weise hatte der Angeklagte sich wieder in den Wänsfeld abhandlungsgemachten Wänsfeld geföhrt. Er hatte 12 000 Wänsfeldung mit dem Wänsfeld seines durchgebrannten Angestellten sowie einer genauen Wänsfeldung des zur Wänsfeld benutzten

Schwäger einer Freundin einmal eine gewisse Wänsfeld inel weilt im Wänsfeld lobte.

Wänsfeldes Finales  
Der Wänsfeld brütet über dem Wänsfeld, das man sich als letztes Wänsfeld geliebt. In all den ebenen Wänsfeld Wänsfeld, die ungenet materiell im Wänsfeld beiegt, ist zu sehen: "Zimmer zu vermieten". Aber das ist ein Wänsfeld, das man nicht nehmen sollte. Die eine Frau will mindestens drei oder vier Wänsfeld in einem Zimmer unterbringen, damit sich die Wänsfeld lobt. Die andere, erklärt, ein Wänsfeld Wänsfeld Wänsfeld bis Wänsfeld Wänsfeld. Eine dritte, die man unterwegs trifft, hat zwar noch etwas frei, aber keine Wänsfeld, liegt noch einmal nach Wänsfeld zu gehen.

Der Berliner schmilt die Galle. Sie sind nun enttäuscht, das Dorf, das so verurteilt und lieblich zwischen Wänsfeld und einem mirdendhaft weißen Wänsfeld träumt, in Wänsfeld und Boden zu Wänsfeld. Und sie tun es. Aber als sie dom in Wänsfeld herliche gebatene Wänsfeld geföhnt haben, mieten sie dort Anstalt und Hall drei Zimmer. Zum Leben Wänsfeld, weil sie sie in jenem Wänsfeld, erhen Wänsfeld, viel geäußigter, nicht haben können. Und die Wänsfeld geht nach dem Wänsfeldbau und der einzigen Wänsfeld Wänsfeld hinaus. "Ruhige Wänsfeld", hatte die Wänsfeldmutter gesagt. Sie wird sich freuen. Denn Wänsfeld soll es auch in Wänsfeld geben.

Aber dann erlärten die Berliner zum Glück ihres Wänsfelders, der aufstammend aus der Wänsfeld Wänsfeld, nichts. O Wänsfeld!

Dr. G. Stolte-Adelt.

Wagens herfallen lassen und viele "Stedfbriefe" an sämtliche Wänsfelden Deutschlands verbleibt. Bald darauf meldete sich auch der Inhaber der Reparaturwerkstatt in Wänsfeld.

Das Urteil gegen E. lautete auf ein Jahr Gefängnis.

## Zoo-Besucher verschuldet Tod eines Kaiseradlers

Im Wänsfeld Wänsfeld, dem schönen Gemeindefestherz der Wänsfeld, ging einer der Wänsfeld Kaiseradler ein. Ein Besucher hatte durch einen Steinwurf das Tier zum Wänsfeld bringen wollen, um die Wänsfelden beobachten zu können. Das aufgeschreckte Tier floh nun mit großer Wänsfeld gegen das Wänsfeld der Wänsfeld ausgelassene Wänsfeld, wobei ein herausgehendes Tralende dem Tier ins Gesicht drang und seinen Tod herbeiföhrt. - Als eine Wänsfeld für Besucher von Wänsfeldern hat dieser Vorfall große Wänsfeldbeutung.

## 850-km-Flug eines Eichelhäbers

Im Frühjahr 1937 waren bei Wänsfeld (Sachsen) mehrere Eichelhäber mit den Wänsfeld der Wänsfeld Wänsfeld geföhnt worden. Lieber einen dieser geringen Wänsfeld liegt nunmehr eine Wänsfeldung aus Frankreich vor. Der einzigen Wänsfeld wurde bei der Wänsfeld Wänsfeld Wänsfeld (Departement Jura), etwa 850 km Wänsfeld vom Ausgangsort entfernt, ein geringer Eichelhäber erbeutet und der Wänsfeld der Wänsfeld eingeholt. Ein Wänsfeldes Wänsfeld vom Wänsfeld findet man bei Eichelhäbern selten.

APETEN auch zu niedrigen Preisen Sommer

## SONNE AUF MAZEDONIEN

1936

Auch für die Frischhaltung des kostbaren Mazedonen-Tabaks war gesorgt. Nur Eines fehlte der OVERSTOLZ noch, um die Freude an dieser Zigarette vollkommen zu machen, nämlich eine Anpassung ihres Preises an die Kaufkraft des Rauchers. Der Zeitpunkt dazu war gekommen, als 1936 eine neue Preisklasse von 4 1/2 Pf. geschaffen wurde. Seitdem erhält nun der OVERSTOLZ-Raucher in jeder Zehner-Packung 2 Zigaretten mehr, also 12 für 50 Pf.

1938

Was daraufhin geschehen ist, zeigt sich in dem Marktanteil, den OVERSTOLZ bis heute schon erreichen konnte. In knapp zwei Jahren haben sich von vier Rauchern der neuen Preislage bereits drei für diese albewährte Marke entschieden, und sie wissen auch warum: 1.) weil OVERSTOLZ eine echte Mazedonen-Mischung hat, 2.) weil ihre FUGENDICHTE Packung die Zigarette vollkommen frisch hält, und 3.) weil ihr Preis durchaus erschwinglich geworden ist.

# OVERSTOLZ 12 Stück 50 Pfg

Echt mazedonisch & fugendicht verpackt









Hallscher Getreidegroßmarkt

Table with columns: Item, 11.6., vorher, Tendenz. Includes Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Öle und Fette

Samstag, 9. Juni. Überall hat sich Getreide erhöht. Getreide mehren sich...

Kautschuk

Samstag, 9. Juni. Kautschukmarkt. Die Preise für Kautschuk...

Metalle

Berliner Metallterminierungen vom 10. Juni. Kupfer, Zink, Blei, etc.

Schiffsverkehr auf der Saale

Wochenspiegel von der Webers- und Saale-Schifferei. Schiffe, Abfahrten, etc.

Wasserstände am 11. Juni

Amst. Mittell. d. Elben-Verwalt. - bedeutet U. - unter Null. Wasserstände an verschiedenen Stellen.

Berliner Börse

Berlin, 11. Juni. Die Kurse der Aktien und Anleihen...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Leipzig, 10. Juni. Am Aktienmarkt waren Auswärtsnachfrager...

Berliner Börse 10. Juni

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr.

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz. Includes Aktien, Devisenkurse, Festverzinsliche Werte.

Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere

Table with columns: Item, 11.6., 10.6., Tendenz. Includes Bayer, Siemens, etc.

Steuergutscheine

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Banken

Table with columns: Item, 11.6., 10.6., Tendenz.

Verkehr

Table with columns: Item, 11.6., 10.6., Tendenz.

Aktien

Table with columns: Item, 11.6., 10.6., Tendenz.

Rein-Westf. Börse

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Kuxen

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Aktien

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Witterungsbericht

Am 10. Juni. Die Witterung war...

Arbeitsnachweise im Bauwesen

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Bauwesen...

Arbeitsnachweise im Bergbau

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Bergbau...

Arbeitsnachweise im Handel

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Handel...

Arbeitsnachweise in der Industrie

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Industrie...

Arbeitsnachweise in der Landwirtschaft

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Landwirtschaft...

Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung...

Arbeitsnachweise in der Privatwirtschaft

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Privatwirtschaft...

Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung...

Das neue Haus der Lehrbaustelle „Heide“

Rückblick, wie seiner Zeit ausführlich berichtet, durch Bauobmann Bachmann der auf seiner für gelegene Neubau der Lehrbaustelle...

Arbeitsnachweise im Bauwesen

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Bauwesen...

Arbeitsnachweise im Bergbau

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Bergbau...

Arbeitsnachweise im Handel

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Handel...

Arbeitsnachweise in der Industrie

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Industrie...

Arbeitsnachweise in der Landwirtschaft

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Landwirtschaft...

Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz. Includes Aktien, Anleihen, etc.

Rein-Westf. Börse

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Kuxen

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Aktien

Table with columns: Item, 10.6., 9.6., Tendenz.

Witterungsbericht

Am 10. Juni. Die Witterung war...

Arbeitsnachweise im Bauwesen

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Bauwesen...

Arbeitsnachweise im Bergbau

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Bergbau...

Arbeitsnachweise im Handel

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise im Handel...

Arbeitsnachweise in der Industrie

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Industrie...

Arbeitsnachweise in der Landwirtschaft

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Landwirtschaft...

Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der öffentlichen Verwaltung...

Arbeitsnachweise in der Privatwirtschaft

Am 10. Juni. Die Arbeitsnachweise in der Privatwirtschaft...

Advertisement for Wilh. Bode Hoch-, Tief- und Eisenarbeiten. Includes contact information and services.

Advertisement for Zentralheizungs-Anlage Ernst-Weigew. Includes details about heating systems and contact info.

Advertisement for Curt Borschein Dachdeckermeister. Lists services and contact details.

Advertisement for Karl Schelhas Tischlermeister. Lists services and contact details.

Advertisement for Schier Malteser Baustoffe. Lists building materials and contact info.

Advertisement for Haake & Söhne Möbelwerkstätten. Lists furniture and contact details.

Advertisement for Curt Borschein Hausbau. Lists construction services and contact info.

Advertisement for Schier Malteser Baustoffe. Lists building materials and contact info.



## Sommerfreude am schönen Ostseestrand

Festlich-bunte Seebäder, traumfille Inseln und bausteinfolge Sanftstädte

Dem die Ozean, das große Sommer-Blau, das des Meeres, einmal ihren vielfältigen Farben erstrahlte, den gibt es Sommer am Meer in ihren Bann und lockt zur Fahrt in ihre festlich bunten Seebäder, zu ihren traumfille Inseln, zu ihren bausteinfolgen Sanftstädten. Und immer und immer wieder werden die Ostseelandschaften zu neuen großen Erlebnis-Plätzen.

Gute Luft, feine Meeresluft und bausteinfolgerglühende Sanftstädte wird ein besonders festlich-festlicher Anlass beim Besuch der großen Seebäder mit ihrem bunten Treiben und Stübchen am Strand, das die Stadt liegt selbst noch im Bann der Meeresluft — deutet alles auf die Nähe des Meeres. Nach kurzer Fahrt sieht man im Ostseebad Zornmund vor der schlendelnden See und sieht sich imit verbunden ihrem Sauber. Auf dem Seestrad mit dem weiten Blick über die blaue Bucht wandert man dann hinüber in die abendhaften Ostseebäder mit ihrem bunten Treiben und Stübchen am Strand und Stierwald: Niendorf, der weltansgedehnte Zimmendorfer Strand, das reizende Schartenz zwischen Birkenswall und Strand, das wiederholte Daffert. In jedem Seebad neue Bilder, neues Leben, neue Schönheit, hinüber über Neuhof, Grömitz, Dahme bis zur Insel Rügen. Hinter Ostfriesland, Sandemünders aber erblickt in Niendorf der festliche Meerespunkt Gutin, Ausgangspunkt für die Ostseelände Schweiz mit ihren stehenden Seen, Kurorten, Städtchen, Waldern, Schlössern... Sommerbad — hier ist ein geistlicher Städtchen für Sommerfreude!

Wenn nun auch von der alten schönen Ostseebad Stralund aus der Mühenbann die Insel Rügen auf dem Sandweg erreichbar macht, so bleibt doch die Seefahrt mit einem Mühenbann von Stralund oder Zornmund aus durch die Pommerische Bucht eines der schönsten Ostsee-Erlebnisse, die man nicht missen möchte. Als rote Mühenbittel taucht da Rügen buchenartig aus dem Bann der See. Von der Schiffbrücke aus betritt man dann die schönen Mühenbäder Sellin, Binz, Scharbeutz, Haken und Kreidebänke, verläßt hier aber in Waabe, Ostfriesland, Billow fröhliche Badenwägen an Strand und Wald, besucht Birkens, das Richtenfönd, wandert von Scharbeitz nach den Zapfenhütten um Birkenssee und Zornbänke, Nordkap Rügen ist Ziel über die Urwaldinsel Wilm und zum Träumen führt man auf Birkenssee mit seinen Bädern Klostere, Stille, Dornbusch.



(Bild: Kurverw. Niendorf) Fröhlicher Gruß an die See

Und nun noch die ostereichsten Ostseebäder und Ostseebäder, die man nicht missen möchte. Als rote Mühenbittel taucht da Rügen buchenartig aus dem Bann der See. Von der Schiffbrücke aus betritt man dann die schönen Mühenbäder Sellin, Binz, Scharbeutz, Haken und Kreidebänke, verläßt hier aber in Waabe, Ostfriesland, Billow fröhliche Badenwägen an Strand und Wald, besucht Birkens, das Richtenfönd, wandert von Scharbeitz nach den Zapfenhütten um Birkenssee und Zornbänke, Nordkap Rügen ist Ziel über die Urwaldinsel Wilm und zum Träumen führt man auf Birkenssee mit seinen Bädern Klostere, Stille, Dornbusch.

Und nun noch die ostereichsten Ostseebäder und Ostseebäder, die man nicht missen möchte. Als rote Mühenbittel taucht da Rügen buchenartig aus dem Bann der See. Von der Schiffbrücke aus betritt man dann die schönen Mühenbäder Sellin, Binz, Scharbeutz, Haken und Kreidebänke, verläßt hier aber in Waabe, Ostfriesland, Billow fröhliche Badenwägen an Strand und Wald, besucht Birkens, das Richtenfönd, wandert von Scharbeitz nach den Zapfenhütten um Birkenssee und Zornbänke, Nordkap Rügen ist Ziel über die Urwaldinsel Wilm und zum Träumen führt man auf Birkenssee mit seinen Bädern Klostere, Stille, Dornbusch.



(Bild: Kurverw. Breege-Juliusruh) Auf der Dünenpromenade



(Bild: Kurverw. Ahlbeck) Die Sandburg entsteht

an der Ostseelände entlang nach Danzig, Königsberg, Memel verfahren. Danzig leuchtet auf im bunten Badenwägen vergangener Jahrhunderte, Königsberg wird Ausgangspunkt für festliches Saft zur Birkenssee des Seeländes, zur stürzenden Wehung und ihren Seebädern. Da liegen an der gerundeten Seelände des Seeländes Palmniden mit dem einzigen Birkensberg am Meer. Waldemündel Klein-Rügen, Grömitz, das elegante Mühenbittel, aus dessen Bann schon Birkenssee klingt, Neuhof und Grömitz, das größte der Ostseebäder am Eingang zur Rügen in Neuhof, dem schönsten, langen Sandstrich am Ostsee und See, der mit seinen festlichen Birkensbergen eine der festlichsten Ostseelandschaften ist. Der berühmte Birkensberg ist in Birkenssee, als Seebad, Birkensberg und Seebad gleich gefestigt und befestigt.

Um alle diese eigenartigen Ostseelandschaften kennenzulernen, kann selbst schon Sommerfreude sein. Denn aber weiß man auch die festlichen Birkensbergen Sommerfreuden am Ostseestrand zu schätzen. Konrad Haumann.

**Bad Ostfriesland**  
Herz, Nerven, Rheuma, Gicht  
Juden nicht erwünscht  
1937-7500 Bäder mehr als 1936

Nach einer Nachtfahrt schittet die aufsehende Morgenföndes rote Gold über mehrenbärgisches Meerland, Sommerbad aus gelblichen Ostseebädern. Dann setzt Birkenssee, die alte Birkenssee, Birkenssee in Nacht und Birkenssee. Das Dornbusch ist verträumtes Birkenssee mit Birkenssee Birkenssee. Hier ist ein geistlicher Städtchen für Sommerfreude!

Freude und Hebramat lachender Menschen an Strand und Wasser. Man kann den ganzen Hebramat abwandern, manchmal über Büchen und Steine, an Seestradler und durch Wald und wasser dann der alten Seeländelandschaft einen guten Sommerbad. Festlich von Zornmund breitet sich Waldemündel Insel Wilm und nach den vier Dornbusch die großen und kleinen ostereichsten Seebäder und Birkensberg. Die auch ihre vielen Freude haben.

Reise-Necessaire, Mäntel, Kissen, Badeartikel, Gummi-Bieder

Während den Sommerferien Erholung im Kinder-Ferienheim staatlich genehmigt, an der Ostsee. Ausmüde: Franz Krüger, Soldates bei Nordhausen.

Besorgen Sie Ihren Flugschein bei Fenthol & Sandtmann Agenten der Deutschen Luft Hansa Aero-Flitter-Ring

Nordseeplatz b. Cuxhaven Altenbruch Mühenbittel Badeurlaub. Ausk. lch. st. m. Verkehrstrassen. Benneckenstein

Erholung im Thälwinkel, 8 km von Bad Bihra, zwisch. Bihra u. Waid. Schwimmbad 10 Min. entfernt. Unterkunft und volle kräftige Verpflegung zu 2,50 RM, ohne jede Nebenkosten. Wochenaufenthalt. K. Hübner, Thälwinkel Thälwinkel

Bad KOSEN (im Saalethal) Katarrie, Alhama (Pneumat. Kammern), Frauenleiden, Rheuma, Icterus Gicht. Kostgilt. Präparate durch die Kurverwaltung

## Pommerland Ostseestrand

Pommerland — das Land am Meer! — Ferien-Heim für alle die einen Platz an der Sonne suchen. Ein 600 km weiter Strand mit den verschiedensten Möglichkeiten der Unterkunft in 68 großen und kleinen Bädern! Im Wesen verwandt — doch die Eigenart betone sind alle diese pommerischen Seebäder durch gute Reisewege miteinander verbunden. Überall, ob Stral- oder Flackküste, grenz der Wald an Strand und Dünen, Pommerische Städte verschönern den Reiseweg an die Bäderküste und in das Gebiet der Pommerischen Seenplatte — ein neuentdecktes Paradies für Wassersport und Anglerfreuden! Auskurt und Werbeschriften durch die Baderverwaltungen, Reisebüros und Landesreisewegverband Pommer. Stettin.

**Pommerland Ostseestrand**





stein, die Reine" vereiste, die ein als blühendes...

son der Götterburg schaut man hinüber auf das...

Verste die Böden sind es, die man auf herrlichen...

Seihen einer kleinen Herrschaft waren, sind ver-

Wohntisch vom Hof...

Am 18. bis 20. Juni feiert man am fünften...

Der auf Anregung des Landesfremdenverkehrs-

Am Tage der Angeleisung der öffentlichen...

ist das Gebirge selbst in feiner Unregelmäßigkeit...

zu 40 Kilometer betragen, fallen bis auf ganz wenige...

Während der Pfingsttage 1938 feierte mit...

Am 18. Juni feiert man am fünften...

Was ist ein Reiz (Reizmittel) nicht es ist in diesen...

1000 Gäbter gingen in den Wald... 1000 Gäbter gingen Sonntag in den Wald...

Drei Werbeschriften vom Weiberbergland

Das schöne Weiberbergland - Band um die Wälder... Die Wälder sind...

Berchtesgadener Land... Haus Hirsberg, Haus Gölger, Haus Landhaus Urban...

PRIEN... Hotel Prien, Hotel Kronprinz, Hotel Bayerischer Hof...

Kurhaus Bernburg's... Tirol, Südtirol, Sommerfrische...

HEILBÄDER... Wiesbaden, Bad Nauheim, Der Kaiserhof...

Niefersieden/Müldbach... Bad Mergentheim...

Reit im Winkel... 100 m... aus Schenkensiedlung...

Schleching im Achenthal... 600 m... im Kranze der Berge...

Bad Homburg Magen... Bad Schwalbach i. Taunus...

DIE OSTSEE RUFT!... Kuhlungsborn, Brunshaupten-Heerdssee!

Semmering Alpenkurort... SÜDBAHNHOTEL... Haus I. Rang...

URLAUBS-REISEN!... Venedig-Rom-Neapel-Florenz...

Bad Soden am Taunus... Städtl. Kurhotel...

Wium... Das Familienbad...

Anzeigen in der Bäderbeilage... der HN bringen Gäste.

Nieren- und Blasen-Heil-Bad... BAD BRÜCKENAU...

Der Kluge wählt uns... preiswerten Omnibus-Gesellch.-Reisen...

Urlaub in den mecklenburgischen Offseebädern... Boltenhagen, Insel Poel...

Das vornehme Familienbad der Nordsee... In der Rhon...

SUD-REISE-BÜRO... MÜNCHEN 2 M...

Friedrichsbrunn Brockenblick... Lehesten, Thür. Wald...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt... Das vornehme Familienbad der Nordsee... im Schwarzwald • RHEUMA • GICHT • ISCHIAS • NERVEN

# Im Land der Ueberraschungen

Anvergesichige Tage in Peru / Von Inge Stöelting

Inhans Osterhalters Inge Stöelting legt heute ihre Reiseberichte aus Südamerika fort. In Puz... (Text continues)

Wie ein kurzer, schöner Traum liegt Lima, die Hauptstadt Perus, in der Ertrümmerung. Drei Tage waren wir dort, Tage, die so fernsinnig und erfüllt waren vom Schauen und Erleben, daß erst der Rückweg davon ein fester Willkür gibt... (Text continues)

### Eine verurteilte Kultur - Im Infanzilliengebirge

In den Gassen sind die schweren Überlebens, von Indianern handgearbeiteten Schindeln mit Infanzilien... (Text continues)

Man glaubt, daß es doch noch so viel ist, was der Peruanismus dem Spanier entzogen ist, und man bekennt, daß der Staat Peru fortgibt darüber, daß diese Weiße dem Land und seinen Menschen erhalten bleiben... (Text continues)

### Der Pfleger hilft dem Fortführer - Auf Eli Belnjos Spuren

Woller Ueberraschungen ist dieses Lima! Da trifft man den deutschen Fortführer Prof. Dr. Doering, man sieht unter seiner leuchtend blauen Mütze die große Abenteuerlust... (Text continues)

Wissenschaftler noch nicht kennt und die sofort in einem Hof vermerkt wird. Wir leben die Anstalts... (Text continues)

Nach einer Ueberraschung drohte Lima: Immer wieder löst man auf den Namen der berühmten Witze... (Text continues)

### Auf der „Garretta Central“ - Volkleben in 4000 Meter Höhe

Dann die „Garretta Central“, eine moderne, breite Straße, die in die Nordfluren hinaufsteigt... (Text continues)

### Gefährliche Vogelkulturen

Die Gefährlichkeit der Infanzillen beschränkt sich auf unterem... (Text continues)



Reichsorganisationsleiter Dr. Ley mit einer Gruppe Holländerinnen während des Empfangs auf dem KdF-Flaggschiff „Wilhelm Gustloff“ auf der 4. Reichstagsung der NSG „Kraft durch Freude“ in Hamburg. (Pressefoto, Zander-M)

Matte. Sie sind auf zu erkennen, bunfte, das Wasser... (Text continues)

da Haut ein Leben - ein arbeits Schiff - ist schon... (Text continues)

# „Angriff auf die „Lutine“

Auf der Suche nach dem Wrack eines im Jahre 1799 gesunkenen Schiffes

In der Nacht vom 28. zum 29. Mai um 2 Uhr verließ der größte Jumbo der Welt, die „Sant...“ (Text continues)

die Gemeindegemeinschaft Wilhelmshafen... (Text continues)

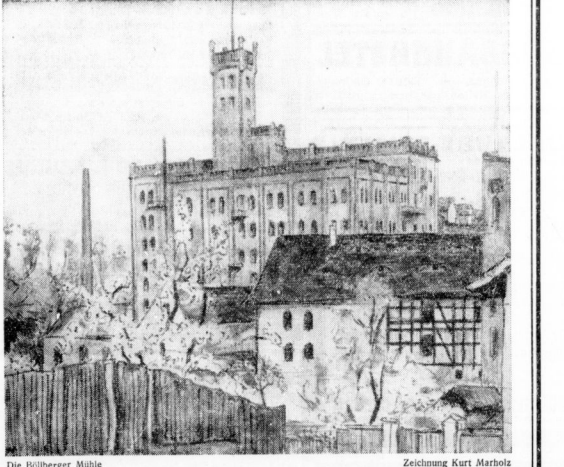
Am 11. Oktober 1799 veröffentlichte die „Times“ folgende Notiz: „Die Hamburger und Bremer...“ (Text continues)

Die „Santata“ kam 30. Oktober früh... (Text continues)

### Die verbotene Brücke

Der Grundbesitzer in Zurich hatte einmal eine Brücke, der immer noch festlicher Gedächtnis... (Text continues)

## Die HN und der Produktionsapparat der Heimat



Die Hölbberger Mühle Zeichnung Kurt Marholt

Handel und erkehr, Handwork und Industrie, diese großen Arbeitsbereiche menschlichen Schaffens spiegeln sich in ihrer tausendfältigen Gestalt in den Hallischen Nachrichten wieder, die ein lebendiges Anschauungsbild von ihnen - insbesondere aus der Mitteldeutschen Heimat - geben.

Wer die HN liest, gewinnt Einsicht in alle Gebiete des Lebens





## DAS BETT

Eine Erinnerung von *Henrybert Menzel*

Als ich die Aufnahmeprüfung für die Obertertia des Realgymnasiums zu Schmöebus bestand hatte, gab es in meinem Aufgahelicht die vorgegebene kleine Sammlungs für Schüler dieser Klasse. Eine solche Mühe aber wollte ich auf keinen Fall nach Hause fahren. Es sollten es alle gleich wissen, wenn für den Wagen und mich neben dem Schüler erlitten: er trägt sie, die kleine Mühe, er hat die Prüfung bestanden, er ist auch hier in der Lehrerin (Schönbach) wirklich in die richtige Klasse gekommen.

Mein Vater war ja nicht weniger froh als ich, und so sah er es ein, daß mir die Mühe haben mußten. Aber die Verkäufer alle wurden dadurch in dieser überflüssigen Zeit, wir mühten wohl doch zu der aus Papier uns entschließen. Die wäre doch auch ganz hübsch, auch hübscher, wenn sie bei nicht aus gewöhnlichem, sondern aus feinstem Papier, ein wenig kunstvoller aussähen.

Wir befanden uns in der Zeit, da alle zwei Stunden die Preise in die Höhe stiegen; wenn wir uns nicht bald an dem Stand entschließen, so würden wir uns nicht mehr das Doppelte kosten. Wir nahmen also endlich die aus Papier. Stolz setzte ich sie auf, mein Vater zahlte die 5000 Mark, und nun machten wir uns auf, eine Besichtigung für mich zu machen. Wir fanden die feinsten Betten, feinsten Betten, die ein Zimmer und alles sonst für mich hatten, nur die Bettwäsche nicht und das Bettelohr. Als wir aber lagten, lie wollten vielleicht, wo wir uns nicht so richtig entschließen konnten, so mußte es mein Vater für das Beste, auch das gleich zu kaufen.

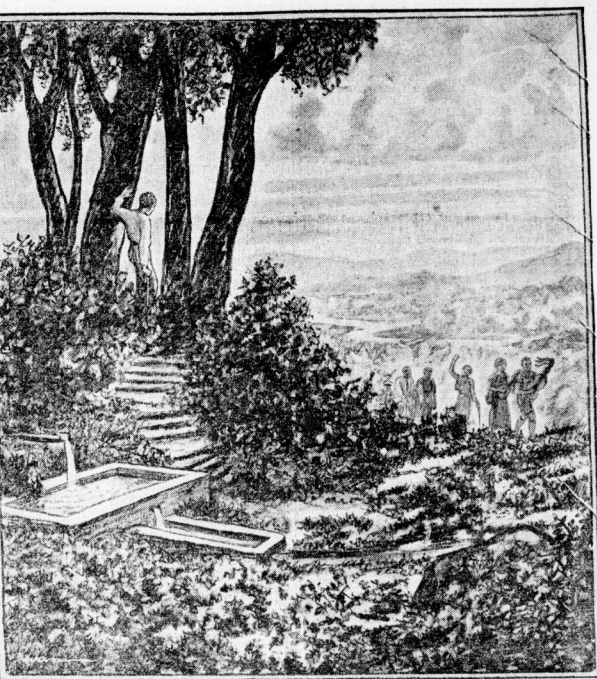
Zeit ist meine meine Heimat gesehen, kam zu meinem Stolz über die behandelte Fremdlinge doch auch immer bei diesen Avar Freundschaft, aber doch fremden Menschen das Bettwusch lernen würde, und ich sah mit ein dem Vater schon wie aus der Ferne, auch ein wenig, wie ich in dem feinsten Bettelohr wollte er alles für mich betreiben, hohes Schicksal folgte ich nun und nicht wenig Besorgnis, und Vater brachte ich viele und Schicksal, und bessere Wünsche, auch nur ein wenig, so sah ich ihn sehr, doch sein aus traurig zu schauen, was würde die Mutter auch sagen. Und er verpackte mir auch das. Als wir von dem Bett dann freilich standen, waren alle meine diese Begehren überflüssig gemacht. Über das Bett war es für mich noch Besorgnis, auch immer wieder hatte, der Mutter ich bereits darin, und ein Strohball gehörte dazu.

Warum war ich auch von Schmöebus ausgerückt! Ein Vierteljahr vor der Verlegung nach Oberprima! Sicher würde ich sitzenbleiben. Dafür läuft man sein neues Bett zu Hause.

Den in den Pension in Schmöebus schickte ich die Bretter des alten gramoll auseinander, umdünnte sie aus und nochmals feiler, aber keine Gewalt der Erde würde mich umgeben können, mit dem neuen Bettelohr ließ ich zum Bett hin zu fahren. Ein Volkmann hat es dann für mich getan. Auf dem Bettelohr gab ich es als Bettelohr an. Es war viel, was das kostete. Aber so hoch ich es los, bis Großeltern, ich ist es nicht. Ein paar Kameraden und Mädchen kamen mit durch die Türe, und es war nur mein Koffer zu tragen. In der Nacht bis Großeltern war es mir dann auch klar geworden, daß ich, wie Schmöebus mit dem Bett nicht verlassen hätte, so auch in die neue Stadt und Pension nicht gleich mit ihm einziehen konnte. Ich kam ja bei Nacht noch an. Wie vielen hübschen Mädchen war ich nicht schon beim ersten Besuch in der Stadt begegnet! Sollten die mit dem Bett mich nun sehen? Und was würden die Kameraden sagen! Ich hatte es bemerkt, sie trugen schon Schminke!

Nein, ich mußte zunächst mit dem Koffer allein ankommen. Das Bett mußte auf dem Bettelohr vorerst bleiben. Abends dann, wenn es glänzend dunkel war, konnte ich es wohl holen. Als ich in Großeltern, die Hand des Bettelohr auch schon da. Es war peinlich mit mir ankommen, die Bahn war gewiss, so rettete mich nichts, ich gab es auf dem Bettelohr gegen einen Schein zur Aufhebung.

Wenn ich nun gar noch erzählt, daß das Bett mich nicht hier ist, dachte ich in Sorge. Schon führte sie mich in mein Zimmer. Ich mal der Mutter hoch, die Sie heringetragen, legen Sie mir gleich die Bettwäsche raus!



Sonntagmorgen  
Willibald Krain (Deike M)

Mein Gott, da stand ja ein Bett, genau so wie ich mit mir tragen wie die andere! Es war wirklich mein Bett, wie ich erfuhr, als ich lange fröste, nur die Bettwäsche hatte ich mitbringen sollen. Wie banal lagte ich mich diesen Abend nieder. Noch einmal dachte ich lächelnd an die alte Zeit, wie es auf dem Bettelohr und verpackt auf dem Bettelohr lag. Was es der Bettelohr behalten! Auf die andere Seite drehte ich mich glücklich und schlief ein.

Ich habe mich nun gar noch erzählt, daß das Bett mich nicht hier ist, dachte ich in Sorge. Schon führte sie mich in mein Zimmer. Ich mal der Mutter hoch, die Sie heringetragen, legen Sie mir gleich die Bettwäsche raus!

Mein Gott, da stand ja ein Bett, genau so wie ich mit mir tragen wie die andere! Es war wirklich mein Bett, wie ich erfuhr, als ich lange fröste, nur die Bettwäsche hatte ich mitbringen sollen. Wie banal lagte ich mich diesen Abend nieder. Noch einmal dachte ich lächelnd an die alte Zeit, wie es auf dem Bettelohr und verpackt auf dem Bettelohr lag. Was es der Bettelohr behalten! Auf die andere Seite drehte ich mich glücklich und schlief ein.

Ich habe mich nun gar noch erzählt, daß das Bett mich nicht hier ist, dachte ich in Sorge. Schon führte sie mich in mein Zimmer. Ich mal der Mutter hoch, die Sie heringetragen, legen Sie mir gleich die Bettwäsche raus!

## Es blühen die Rosen

EINE LÖNSLIEDNOVELLE VON MARIO HEIL DE BRENTANI

Vor mir liegt ein alter Brief, von einem Studienfreunde aus der Schweiz. Ein Zeitungsabdruck hat ihn in meine Hände gebracht. Es sind ganz feine, bewegende Zeilen. Hier sind sie alle brüderlich gekommen, die ich nun nicht mehr miteinander gemein haben, als ich einen großen Schick...

laten Taten und die breite Gemüthsheit um mich herum, und verlor die Arbeit Bettur und Liebe. Es ist wieder Inflationzeit in Deutschland, und wir wohnen in Studentenheim, Gosa und ich. Wir haben mit zwei anderen in einem kleinen, verfallenen Bettelohr, den man an das überflüssige Bettelohr angehängt hat. ...

**Familien-Druckfachen**  
Jeder Art  
Buchdruckerei der Hallischen Nachrichten  
Gr. Ulrichstr. 16, Tel. 27901







Familien-Anzeigen

Nach langem, schwerem Leiden verchied am 9. Juni mein lieber Mann und guter Vater, Sohn des Leinwebers, Bruder, Schwager und Onkel...

Erlich Hoffmann im Alter von 64 Jahren. Alma Hoffmann und Sohn Erich. Trauerfeier am 18. Juni 1938 Uhr in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Unsere liebe Verstorbene, Frau Anna Uhlmann geb. Zolgermann. Trauerfeier am 18. Juni 1938, 10 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes.

Verkauf von... (Advertisement for clothing or accessories)

Bade-... (Advertisement for bath products)

Kinderbetten... (Advertisement for children's beds)

Korb-Lür... (Advertisement for baskets)

Wasser-... (Advertisement for water-related products)

Sonnen-... (Advertisement for sun-related products)

Reise-... (Advertisement for travel-related products)

Falkboot-... (Advertisement for sailing boats)

Saubere... (Advertisement for cleaning products)

Zeitungsmakulatur... (Advertisement for newspaper recycling)

Hallische Nachrichten... (Advertisement for local news)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Bekanntmachungen... (Legal notices regarding property and business)

Moderne Kleider... preiswert und gut... Damen-Kleider 12.75, 11.75, 12.75. Includes descriptions of various dress styles and prices.

Damen-Blusen, Damen-Pullover, Damen-Sportjacken, Damen-Sportjassen, Gabardine-Mäntel, Regen-Capes. Includes descriptions and prices for various women's clothing items.

Halbige Nachrichten... (Continuation of local news and advertisements, including a 'Hofbahn' illustration)





Wir bauen für den Führer, wir formen seine Gedanken in Holz und Stein

# Symbole

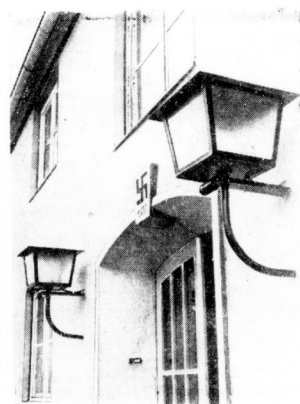
## UNSERER IDEE



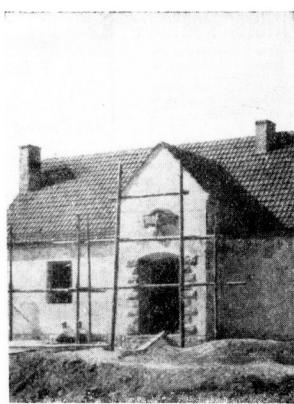
Das Heim der Hitler-Jugend Leuna im Bau

Der HJ-Heimbau ist eine Bauaufgabe der Bewegung, die selbst im kleinsten Dorf geteilt ist und im Laufe der nächsten Jahre gelöst werden muß. Zum ersten Male fordert tausendfach in allen Teilen des Reiches eine neue Weltanschauung in unseren Heimen ihren baulichen Ausdruck. Wie die

gute alte Zeit besaßen wir das Handwerk und die Gefinnung seiner Arbeit, sondern, weil auch die modernsten Baustoffe, auch Beton, Stahl und Glas, nur dann richtig und junggemäß verwendet werden, wenn der Baumeister ihre innere Qualität genau so kennt, wie ein Tischler aus langjähriger Arbeit die



Eingang zu einem 1937 entstandenen HJ-Heim



Das im Bau befindliche HJ-Heim in Löbejün

Wohnhäuser des Mittelalters sollen sich überall unsere Gemeinschaftsräume unter den privaten Bauten erheben. Und darum ist gerade diese Aufgabe geeignet, ein neues Bauen über alle bloß formalen Forderungen, über gutes Handwerk und die Verwendung heimischer Werkstoffe hinaus überall aus einem neuen Menschen und einem neuen Glauben zu beginnen.

feinen Art- und Ausdrucksunterschiede der einzelnen Völker, weil nur aus solcher Kenntnis des Materials auch die Technik und die Maschine als moderne Werkzeuge richtig verwendet werden.

So ist es die eigentliche Aufgabe unseres Bauens, unsere im Kampf erlebte Weltanschauung in klaren Formen zu gestalten, in den Heimen der Hitler-Jugend Symbole unserer Idee und verpflichtende Zeichen zu schaffen, vor denen und in denen dann unsere junge Mannschaft zur Arbeit und zur Feier antritt, um Kraft zu empfangen.

Wo aber am Bau in der Zeit der Ueberbewertung der Technik und der Herrschaft des Profits die Arbeit des Handwerkers verdrängt wurde, dort sollen gerade an unseren Heimen wieder die besten Kräfte des Handwerks angezogen werden; denn der Sinn unserer Bauten ist noch immer der Mensch. Für Jungen und Mädchen, für ein blutvolles Leben werden unsere Räume geschaffen, und darum soll auch die in inniger Anteilnahme des Menschen geschaffene Handwerksform in ihrer Wärme und Echtheit den Ausdruck der Räume bestimmen.

Nicht aus gefühllosen Rückblicken auf eine

Bannführer Fortmann, HJ.

Alle die Arbeiten  
sind daher nicht etwa gesten oder  
vorgestern entstanden:  
sondern seit Jahren  
erzobt sich an ihnen  
die künstlerische Fähigkeit  
jüngerer und älterer  
Fachleute  
  
ADOLF HITLER



Scharraum in einem Heim der Hitler-Jugend (Alle Aufn. Hitler-Jugend)

Mitter  
lösen  
end  
orchester  
terhaltung  
brechster  
n blühend  
ausgeführt  
Orchester.  
im  
ndern, M  
die Person  
11. v. 30  
s. Fachk  
erping.  
er Lotze,  
123.  
ideburg  
anz-Abend  
- Anfang 2  
assendorf  
artenokal  
Kegelbahn  
Sonntag  
id Tanz  
en Tanzd  
eichstr. 16  
Centrum  
orte Küche  
tätten  
as Lokal  
nen und  
e. Garten  
ntung:  
stere  
elich der  
agrich.  
o Früh  
en Sonn  
worn die  
en.  
Prisel  
Kalt-  
türe,  
hellen  
arte.  
delen".  
h  
uel  
sch  
nietal  
Ausflugs-  
Kinder-  
Schwim-  
Übernach-  
tachtung  
burgeng-  
wünscht.  
am 21.  
hahn  
2350  
e Vort  
er alle  
hrieben  
chen  
uf 29431  
n-1-100  
o Räume  
sicht, der  
n beiden  
TANZ  
ruf 23017  
lugs-  
otor-  
und  
RT  
nzen  
arten-  
sich  
ald  
e York  
trieb-  
ast-  
Gr.  
ese  
gic  
rei

Stellen-Anzeigen

Offene Stellen Männliche

Schlosser für Werkzeugmaschinenbau gesucht

Lange & Geilen Werkzeugmaschinenfabrik

Perfekte Bauschlosser für Dauerarbeit

Habmfa Ammendorf bei Halle a. S.

Dampfflug-Maschinenisten welche Lust haben zum Straenwagen-Betrieb

Einige perfekte Dreher in Dauerstellung gesucht

Habmfa Ammendorf bei Halle a. S.

Wir suchen einen tüchtigen Bcker

Hies. groere Maschinenfabrik sucht 2 Ballisten-Anrite

Zugner in Dauerstellung gesucht

Stenotypistin für Dauerstellung

Blechschier, Schlosser, Klemmner

Gustav Drescher, Maschinenfabrik

Einlegesohlenfabrik sucht für den Vertrieb

Provisionsvertreter für den Platz Halle

HERREN und Damen die sich für eine Tätigkeit

Weg Neustadt des Inkassos such. w. f. einzelne Stadteile

Inkasso-Agenten d. Radfahrer sind zu kleine

Tüchtige Vertreter zum Vertrieb unserer erkrankten

Tüchtigen Beifahrer sofort in Dauerstellung

Anfalls- und Beklamerkartenfabrik sucht zum 15. 7. bzw. 1. 8.

Bezirksvertreter zum Abtritt ihrer Erzeugnisse

Wer will zu uns kommen? Wir suchen nicht nur Fachvertreter

Groe Markenartikelfirma sucht zum Besuch von Gro- und Kleinhandel

REISENDE für die Bezirke Leipzig-Land

Hiesiger Betrieb des Bau- u. Holz-Handels

jugen Kaufmann für Buro und Bau in ausbaufrhiger

Jng. Kontorist (In) für Mittelstands- und groen

Aushilfskraft für etwa 3 Wochen schriftliche

Richtmeister für Apparatebau, Rohrleitungen

2 Baggerführer für Bünger-Dampf-Bagger

Straenbau Boersch. O. H.-G. Baustelle Reichsaachse

Backwaren Ziehfett Backkrem

Bcker-Vertreter für den Bezirk Halle

Zvertreter im Alter von 35 bis 45 Jahren

Werkmeister für Schornsteine

Vertreter von Format mit guten Beziehungen zu Industrie

Für NS. Zeitschriften-Werbung stellt laufend

tüchtige Bezieherwerber zu geschiedenen Bedingungen

Carl Fritzsche, Zeitschriften-Vertrieb Halle (Saale)

Wir suchen erfahrene Kraftfahrzeug - Elektriker

2-3 Hochbautechniker gewandt im Zeichnen

für sofort gesucht von der Landesbauerschaft Sachsen

Tüchtige und zuverlässige Isolierer für Wärme- u. Kälteschutz-Isolierungen

1 bis 2 Herren für den Außendienst

BOHRER für Eisenbearbeitung

Vertreter für Mittelstands- und groen Kundenkreis

Fakturisten-Posten in Eisengrohandlung

Haus-Friedrich Privat-Mädel

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Stenotypistin (Anwaltssekretrinnen) sucht zum 1. Sept. 1938

Tüchtige Stenotypistin für Buro und Buchhaltung

Grohandlungsergebnisse der Maschinenbauerei

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Wir suchen tüchtige, fachkundige Verkaufskräfte

Leinen- und Baumwollwaren Kurzwaren Lederwaren

Kaufhaus Romischer Kaiser

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden

Nettes Fräulein zum Bekleiden





der glänzenden Gänge ganz abgeben! Und das alles nicht durch ihn verlieren — darüber komme ich nicht hinweg!

„Er hatte sich erhoben und wanderte im Zimmer umher. Seine Stimme erklang in jenem schönen Theateraal, den man mehr hört als empfindet, er agierte mit den Händen und den Füßen so, als müßte er sich nicht nur von dem höchsten Inhalt seiner Rolle, sondern auch von ihrem künstlerischen Effekt überzeugen. Ob frange ihn nicht?

„Wieso hat Herr Notmann Ihnen gefehlt? Erkennen Sie mich das nicht?“

„Mit Vergnügen, Herr Kriminalrat. Sie begreifen, wie leicht ich mit einer Rolle umfahre, um jetzt das Engagement nach Wien gehen zu müssen. Nun kam vor vierzehn Tagen das telefonische Bild heranz, in welchem Bratt die überaus kostbare Rolle des Neidemanns spielen sollte. Gerade vor der Premiere war ich beim Intendanten, erzählte ihm von meinen Wünschen, nach Wien kommen zu wollen, und erbot mir bereits für die Premiere diese Rollen.“

„Er machte eine Pause.“

„Nun?“ fragte ich, „was folgt der Intendant?“

„Oh — er wollte er weiter, „dieser Mann ist ja eine Quelle, ein ausgelassenes, nie zu lassendes Amphibium. Ich habe umsonst! Alles, was ich erwiderte, war eine Lüge, in einer bitteren Vorlesung die Rolle, die Bratt spielte, vertragen zu dürfen.“

„Das ist aber doch immerhin entgegengesetzt. Sie gehen ja selbst zu, daß Sie kein Künstler sind.“

„Umsoviel, als ich zu, daß ich hier am hiesigen Theater nicht mit Herrn Bratt hätte konkurrieren können. Gewiß, Herr Bratt, ein liebendes Publikum, akkreditiert bei der ganzen Presse ein berühmter Schauspieler, schon, ich gab mich aufrecht, und erwiderte mir, noch kurz Zeit zu warten. Nun trat ich aber den allerdings bedauerliche Fall ein — Sie selbst waren ja Jense —, daß Herr Bratt mich keine Zulage erhalten hätte, der nunmehr

tend der Vorstellung farb. Sofort erlosch ich die Gelegenheit — jetzt oder nie! Ich eile zum Intendanten, ich bitte mich an, die Vorstellung zu zieren, indem ich Bratt's Rolle weiterführe — fönnsel gefahren als auch die folgenden Abende — zu spät! Er hatte bereits entschieden, daß Herr Notmann Bratt's Rolle übernehmen sollte —

„Gute denn auch Herr Notmann diese Rolle fuhrt? Das wäre doch ein merkwürdiger Zufall. Ich habe ja nicht?“

„Nein, höchst ich das durchaus nicht. Ich hatte die Rolle fuhrt, um in einer späteren Vorstellung aufzutreten, und Herr Notmann hatte mit einem Vorproben abgeschlossen, um mit dieser Rolle aufzutreten zu gehen. Notmann konnte also nach Herrn Bratt's altsächlichem Tode ebenso leicht einbringen wie ich. Sonst noch leichter, denn er hatte, trotzdem er in dem Stück eine kleine Figur darstellten mußte, mit Herrn Bratt bei den Proben alterniert.“

„Jetzt mer mit Begehrlichkeit, warum Notmann mit solch großem Erfolg die Rolle weiterführen konnte.“

„Säße Herr Notmann nicht im Hinblick auf Ihre Engagementensverhältnisse zurücktreten können, damit Sie allenfalls spielen?“

„Selbstverständlich — natürlich — mit Vorbedacht hätte er das tun können“, rief Stahls mit Entzürhung, „aber gegen Sie aus Stöndigkeiten eine Rolle, die Bratt spielte, zu übernehmen, ist nicht auf der Hand! Sie gute Rolle ist doch das Leben, der Kunst, die Existenz, der Ruhm — jeder Rechenbuchler ist eine Gefahr!“

„Also Notmann weigerte sich, Sie spielen zu lassen?“

„Oh, stellen Sie sich das vor: er weigerte sich! Er hätte sich auf Herrn Bratt's besten ausdrücklicher Wunsch ics sei, daß er — Notmann — die Vorstellung rette; ich hat den Intendanten, ich bekräftigte ihm, ich stehe ihm an — umsonst! Er suchte die Mängel, wie ich Notmann, der angeblich viel früher keine Zulage erhalten hätte, der nunmehr

nicht zurücktreten würde — kurz, Herr Notmann spielte, und Sie haben ja in den Zeitungen heute morgen gelesen, daß sein Erfolg fast eine größere Sensation war als der Tod unterst Rollen Bratt — oh — oh, Sie werden ja alle unter einer Decke — Sie sehen nicht, wie leicht die Menschen am Theater sind, die sich Schauspieler nennen — plui, plui —

„Er hatte sich in eine heftige Erregung hineingeebelt, die mir gleichzeitig als eine löbliche Probe seines künstlerischen Könnens erschien.“

„Aß denn Ihre Anwesenheit mit dem Wiener Burgtheater so brennen? Kann man dort nicht so lange warten, bis hier ein Stück mit Ihnen in einer guten Rolle herankommt?“

„Sparen? — Was sagen Sie? Warten? Ein Theater wie das Burgtheater braucht doch nicht zu warten! Es hat die Ausübung unter Tugenden von Künstlern. Hier heißt es, rasch auftreten, oder die Chance ist für immer dahin!“

„Jornort hand er da, seine zurückgebürdeten Haare waren auch der Form geangene und bingen sich unter in die Stirn; seine Augen blitzten und Gesichtszüge sprach aus ihnen.“

„Sie konnte mir vorkommen, daß künstlerische Individualität mehr tiefste geantwärtliche Abneigung, sogar das hervorzuheben umstände ist — aber lagen hier auch die Urwäuden des absteigenden Verbrechens verborgen, denn ich auf der Spur war? Ich sagte dem jungen Künstler:

„Ihre Offenheit verdient Dank! Ihre Mißbilligung gegen Notmann ist mir jetzt erklärlich. Nun noch etwas. Sie hören ja erkennen, wie ich Notmann aussehend, daß er mit meinem Freunde Bratt in Kontakt geraten ist. Er wollte aber keine näheren Angaben machen. Können Sie mir darüber etwas sagen?“

„Nein. Was eigentlich zwischen beiden Herren vorgefallen ist, weiß ich nicht. Ich kann Ihnen nur berichten, daß ich allerdings Neuge als fürderlichen Streites war, aber um was es sich handelte, entsetzt ich meiner Kenntnis.“



**Fahr' in die Ferien nicht allein laß Deine Zeitung bei Dir sein**

Wer die „Halblichen Nachrichten“ im Ferienzeitraum Urlaubsort liest, wird über die Geschehnisse in Halle und unserer mitteleuropäischen Heimat stets schnell und gut unterrichtet sein.

**Form: Allüberall mit Dir auch die 69!**

Sagen Sie uns nur rechtzeitig den Termin Ihrer Ferienreise!

„Das interessiert mich sehr. Wann waren Sie Zeuge dieses Streites?“

„Gestern nachmittags, etwa um fünf Uhr.“

„Erzählen Sie, bitte.“

(Fortsetzung folgt.)

**Leichte Schuhe für Bad, Strand, Turnen etc.**  
**Gummi-Bieder**  
Kälte durch Gas im Gas-Kühlschrank  
Betriebskosten in 24 Stunden 8 Pfs. bei Mehrverbrauch.  
Licht u. Wärme G.m.H. Große Ulrichstraße 54

**Stüde, gebrauchte, aus billiger, neuer, Schloßstr. 27.**  
**Kinderwagen, Kleider, Damenschuhe, etc.**  
**Erfolge-Nervensache**  
**Quick mit Lezithin**  
**Immer wieder schlafzimmer**  
**Möbel-Sammler**  
**Georg Binder**  
vom Kraftwerk Zechnerswitz.

**Modern und sehr preiswert!**  
3 Vorschläge aus unserer großen Auswahl  
**MARSSTADT**

**Modern und sehr preiswert!**  
3 Vorschläge aus unserer großen Auswahl  
**MARSSTADT**

**Werke der Stadt Halle**  
Aktien-Gesellschaft  
**Verkäufe**  
**Preiswerte Pianos**  
**B. Döll**  
Pianofabrik, Große Ulrichstr. 39/40

**Tapeten**  
Rolle von 31 1/2 an  
Für jeden Geschmack die große Auswahl bei  
**Arnold & Treitzsch**  
Halle, Große Ulrichstraße 1

**Handarbeiten und alle Zutaten**  
**w. F. Wollmer**  
Gr. Ulrichstraße 6-10 — Geogr. 1769

**Handarbeiten und alle Zutaten**  
**w. F. Wollmer**  
Gr. Ulrichstraße 6-10 — Geogr. 1769

**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

**Stellige Küchen**  
von Mk. 135.- an  
**Eichmann & Co.**  
Halle, Gr. Ulrichstr. 51  
**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54

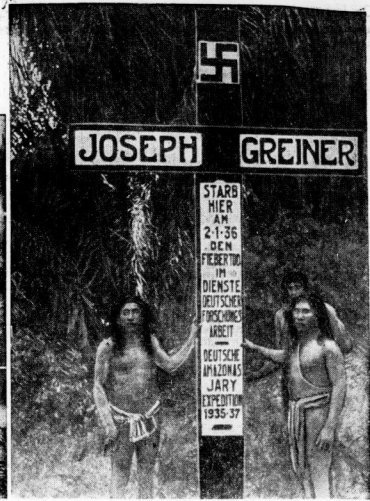
**Werkzeugmaschinen**  
Schneidemaschinen, Drehmaschinen, etc.  
**Brennholz**  
**Schlafzimmer**  
**Sockchen**  
**Gebr. Jungblut**  
Halle, Große Ulrichstraße 54



## Rätsel der Urwaldhölle



Die deutsche Amazonas-Jary-Expedition, die unter der Leitung von Schulz-Kampfenkel stattfand, brachte eine Fülle wertvoller Filmaufnahmen mit, die unter dem Titel „Rätsel der Urwaldhölle“ zu einem abendfüllenden Kulturfilm zusammengestellt worden sind. Die hier wiedergegebenen Bilder aus diesem Filmdokument zeigen von links nach rechts: Einen Ouyapi-Indianer beim Bemalen eines Schilfes mit Erdfarben und Menschenhaarpinsel, Tonaufnahmen im Indianerdorf und das Gedenkreuz für einen der Fieber erlegenen Expeditionsteilnehmer.



**JOSEPH GREINER**

STARB AM 2-1-36 DEN FREITAG IM DIENSTE DEUTSCHEN FREISCHAFTSABTEILUNG

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

DEUTSCHER KAMPFGEHILFE

## Der Soldatenfilm

Stellungsnahe aus dem Oberkommando

Wie die neue Wehrmacht zum Soldatenfilm steht, wird aus der Betrachtung deutlich, die in der vom Oberkommando der Wehrmacht herausgegebenen Zeitschrift „Die Wehrmacht“ erscheint. Der Verfasser, Kapitänleutnant (i. V.) von Oberkommando, erinnert an die Jahre nach dem Krieg, wo die sogenannte „Soldatenfilme“ den Soldaten nicht nur als Unterhaltung, sondern auch als pädagogisches Mittel zum Zweck diente. Er kritisiert die mangelnde Verbindung von Unterhaltung und Erziehung in den heutigen Soldatenfilmen.

## Hallische Erstaufführungen

Ufa: Liebling der Matrosen

Der im Weltbild herausgebrachte Mondfilm der Ufa hat seinen bei keiner halloischen Erstaufführung sehr dankbare kleine und große Zuschauer und -hörer, die sich ausgesprochen tüchtig unterhalten fühlen und höchst vergnüglich gefühlt wurden. Wenn der reisende Film durchkommt, nicht nur die nette Witze, die die kleine Fraulid Tarz hier als „Mimik“ einleitet, ist und wie sie in staunenswerter Angemessenheit sich selbst, das ausgelassene Fräulein Kind, leitet und leitet den sehr gewitzten Dialog prächtig mitführt. Der Film ist auch erfüllt von der Mutterzeit einer hübsch erfindenden hübschen Handlung mit allerlei fröhlichen Lieberabzügen.

Dagegen ist die Abwechslung des Films vom Zuerstgenannten Noman: In Regie bei Zuerstgenanntem ist die Weltsicht des alten Grafen, in dem Film ist sie es nicht. Der Verdacht des Verrats soll nicht ebenfalls erdreichend in die Handlung, wodurch die tragische Situation, in der sich das Mädchen befindet, hat, noch mehr unterdrückt wird. Gerade dieses Alter hätte aber die Klarung der Verhältnisse am Anfang rascher gemacht. Außerdem auch die chronologische Anreicherung der Geschichte verfehlt in dem unvollständigen Film ihre Wirkung nicht, zumal die tragische Regie Fritz Peter Bach der Handlung, namentlich durch die hervorragende Modellierung der Charaktere und durch die großartige Durchführung der Massenszenen, hartes Relief geben hat. Regie hat auch das den Mädchen Regie eine Geheiß von tiefer Seelenhaftigkeit gemacht, eine Geheiß, die durch sie zwischen eine eines allerdings recht unglücklichen Kindens von Gefühlen erhalten hat. Erdreichend ist, daß die genaue Klärung dieser Natur die glühenden Augen ewigen Wandlungs verleiht hat. Den jungen Grafen Werner Schanden sieht man als Schlichter mit frischen und klaren Strichen. Auch die weiteren Rollen sind außerordentlich gut besetzt. In Edward von Winterstein als Pärzer 908, Will Schür als betrübter Erfinder Schaffner, Fritz Weiß als der alte Graf Schanden, Otto Bernick als Gattin Marie, Karl Dannebaum als dessen Sohn, Paul Schermer als bedrängter Väter (in gelagener Rolle), Rudolf Helms als die alte Frau, Eilke Eiler als Pärzerstochter und Eva Tischmann als Gattin Marie, besonders verdient hat die außerordentlich schöne Arbeit von Walter G. O. O. O., die namentlich in dem Höhepunkt der Szenen eine ungewöhnliche Höhe und Kraft erhält.

## dem Ganzen auch noch eine mehr oder minder folgenreiche „Handlung“, ja fast möchte man sagen: einen tiefen Sinn, zu geben. So auch bei diesem neuen „Lied in der Wüste“, das wieder einmal die bunten, erregenden Nüchternheit eines amerikanischen Neuentdeckers zum Ort des fernabliegenden Geschehens. Am besten glücklicher und heftiger gefühlt ausgereiteter Umlauf läßt die Vorgänge auf der Bühne und die der eigentlichen Handlung unangenehm ineinander übergehen: in der Szene „Wo ich rummelte“ wird u. a. auch die Szene gezeigt, „Ein ruhiger Abend bei dem reichen Mädchen Americas“, eine einzige, mit wertvollen Bild gezeichnete Parodie auf das „Mädchen“ sehen einer jungen Dollarsmillionärin, deren Originalvorbild hier nun — so mill es der Film — mit ihrem gleichfalls auf der Bühne fortgeführten „Wag“ der Aufführung bedroht, um sie bald allerdings unter Straftat zu verlassen — was man ihr förmlich nachsehen kann ... Doch sie beginnt sich nicht mit diesem hübschen Prolog, sondern merkt vertrieben dem Witz und Spott der Ufa, die ein paar temperamentvolle Schreier, die „Viele geht tollfame Wege“ — zum Ausgangspunkt einer näheren Bekanntmachung und großen Liebe werden. Alles dies wird eben glänzend erzählt, wie das Versprechen des jungen Künstlers, die veredelten Stellen seiner Kunst zu ändern, ein guter Vorlauf, dessen Verwirklichung freilich von der eifrigsten Bühnenspartikeln überzogen ins schroffe Gegenstück umgewandelt wird, was dann den verführerischen Schluß um ein wenig betrügerisch hinauszieht, ohne ihn indessen sehr ernstlich zu erschüttern.

## Die Fernschau

auf der Ausstellung Bremen — Schlüssel zur Welt

Im Rahmen der Ausstellung Bremen — Schlüssel zur Welt hat die Deutsche Reichspost eine große Fernschau veranstaltet, die eine Übersicht über den heutigen Stand der Technik auf diesem neuen Gebiet der Nachrichtenübermittlung gibt. Die Fernschau zeigt in weitläufigen den fernsichtbaren von Postämtern auf normale und Großbildempfänger, ferner Zwischenstationen und Fernsprecheinrichtungen. Die Fernschau überträgt in einem neuen mit Hilfe eines Fernsprecheinrichters der Fernsch. W. durchgeführt. Als Aufnahmegerät für Aufnahmen dient der Fernsprecheinrichters der Fernsch. W. durchgeführt. Als Aufnahmegerät für Aufnahmen dient der Fernsprecheinrichters der Fernsch. W. durchgeführt.

## CT. Gr. Ulrichstr.: Geh' wir bummeln

Daß die Amerikaner sich darauf verstehen, großartige Neuentdeckungen zu schaffen, haben wir schon mehr als einmal bemerkt. Doppelt erfreulich aber, daß sie offensichtlich mehr und mehr dazu übergehen, es dabei nicht nur mit einer primitiven, großzügigen Ausstattung bescheiden zu lassen, sondern

## Spielplan der übrigen Lichtspielhäuser

Der Spielplan der übrigen hallischen Lichtspielhäuser enthält sich folgendermaßen: C. S. Haus: Der verdrängte Mann. — E. S. Haus: Der verdrängte Mann. — G. S. Haus: Der verdrängte Mann. — H. S. Haus: Der verdrängte Mann. — I. S. Haus: Der verdrängte Mann. — J. S. Haus: Der verdrängte Mann. — K. S. Haus: Der verdrängte Mann. — L. S. Haus: Der verdrängte Mann. — M. S. Haus: Der verdrängte Mann. — N. S. Haus: Der verdrängte Mann. — O. S. Haus: Der verdrängte Mann. — P. S. Haus: Der verdrängte Mann. — Q. S. Haus: Der verdrängte Mann. — R. S. Haus: Der verdrängte Mann. — S. S. Haus: Der verdrängte Mann. — T. S. Haus: Der verdrängte Mann. — U. S. Haus: Der verdrängte Mann. — V. S. Haus: Der verdrängte Mann. — W. S. Haus: Der verdrängte Mann. — X. S. Haus: Der verdrängte Mann. — Y. S. Haus: Der verdrängte Mann. — Z. S. Haus: Der verdrängte Mann.

## Riki: Der Katzensteg

Der Zonfilm „Der Kobentia“ greift häufig auf den bekannten Noman Hermann Zuerstgenannt zurück. Was bei der Vorstellung von Zuerstgenanntem meistens zu Schwierigkeiten führt, ist die Bewältigung großer Zeitspannen, die die Kunst des Erzählers natürlich leicht, der darstellende Künstler aber nur schwer zu bewältigen ist. Der neue Film „Der Kobentia“ ist in diesem Sinne ein sehr gelungenes Beispiel für die Bewältigung großer Zeitspannen. Der Film zeigt die Geschichte eines Mannes, der in einer weitläufigen Landschaft lebt und die Abenteuer erlebt, die ihm das Leben bringt.



**Bank der Deutschen Arbeit A.G.** Niederlassung Halle (Saale) Große Steinstraße 80 Schnelle und sorgfältige Erledigung aller Bank- und Börsengeschäfte Annahme von Spargeldern

Der Sport am Sonntag

Handball: ...

Handball: ...

Handball: ...

Handball: ...

Handball: ...

Tennis: ...

Beginn der Freiwasserkämpfe

Reisegruppenwettbewerb in Delitzsch ...

Am nächsten Tage spielt die Wasserballmannschaft ...

Meisterschaften der Leichtathleten

Der Tag des Jahrestreffes in der Mitteldeutschen Kampfbahn ...

Die Leichtathleten des Jahrestreffes tragen heute ...

Es folgt besonders darauf hinzuweisen, daß einige Männer ...

Wir wollen es und diesmal veranlassen, auf die einzelnen Kämpfe ...

Frauen Marzborner, Seibt, Schöder, Roßner ...

Lein Sechshundertvierer in Tüßelhof ...

Sommerliche Fußballfelder . . .

In den Spitzkategorien nur ein kleiner Spielplan ...

Ein rüstungsloses Fußballspiel der Bezirksklasse ...

Wader Quelle ...

In beiden halbfachen Spielen wird es keine große Aufregung geben ...

Das Qualifikationsspiel in Steinach kommt Sonntag fest ...

In Merzbürg gibt es heute zwei Spiele ...

und morgen folgt in Zeitz ...

Wer steigt zur Bezirksklasse auf?

Es sollen morgen fünf Aufstiege darüber fallen ...

Ein weiterer Aufstiegsplatz gibt es am nächsten ...

Am nächsten Sonntag ...

Ein weiterer Aufstiegsplatz gibt es am nächsten ...

Der 1. FC Zeitz ...

Der 1. FC Zeitz ...

Der 1. FC Zeitz ...

Der 1. FC Zeitz ...

Der 1. FC Zeitz ...

Halles Ruderer in der 800 Jahr-Stadt

Die Verbirger Regatta - Auch Merseburg und Bitterfeld vertreten

Merzura verhandelt es immer, leider von namhaften Vereinen ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Leitz und Bitterfeld ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Die Regatta ...

Bonduel erobert das gelbe Trikot

Schild gewann die zweite Etappe der Deutschlandfahrt

Gatten die Teilnehmer an der Deutschlandfahrt ...

Einzigem Bundes die Führer ...

Die Gubspiele

der Handball-Meisterschaft beginnen

Nach Eröffnung der Gruppenphase ...

Was gibt's auf dem Turf?

Rosengärten für Sonntag, 12. Juni

Am 12. Juni ...

Der Sport und Turnverein

Aufnahme in dieser Rubrik nur gegen Bezahlung ...

„Auf dem Rücken der Pferde“

Die Reiter der größeren Mitteldeutschen ...

Reinigungsarbeiten

Reinigungsarbeiten ...





